



Konzert in St. Vitus: In einem abwechslungsreichen Programm hat der Musikverein Willebadessen zum ersten Advent eine schwungvolle Mischung amerikanischer Weihnachtslieder wie »Rockin around the Christmas tree« und »Walking in a winter wonderland« präsentiert. Foto: Verena Schäfers-Michels

# Weihnachtliche Klänge in Willebadessen

## Konzert des Musikvereins dient gutem Zweck

Willebadessen (vsm). In weihnachtliche Stimmung haben das Jugendorchester und der Musikverein Willebadessen die Besucher der St.-Vitus-Pfarrkirche versetzt.

Bis auf den letzten Platz waren die Bankreihen der Kirche beim Adventskonzert gefüllt. In diesem Jahr kommt der Spendenerlös des Benefizkonzerts dem Ambulanten Kinderhospizdienst Paderborn-Höxter zugute.

Mit drei vollkommen unterschiedlichen Stücken eröffnete das Jugendorchester das Konzert und bewies sein Können. Auf »Wachet auf, ruft uns die Stimme« und dem von Bläsern dominierten »Pachelbel's Carols« folgte ein sportlicher

Abschluss: die »UEFA Champions League Hymne«. Dirigiert wurden die Nachwuchskünstler von Daniel Uhe, der nur einen Tag zuvor seine Dirigentenprüfung abgelegt hatte.

Die effektvolle Ausleuchtung des Deckengewölbes tauchte den Chorraum abwechselnd in changierendes blaues, violetteres und rotes Licht. Perfekte Rahmenbedingungen für den Festmarsch »Tochter Zion«, mit dem der Musikverein das Jugendorchester ablöste. Zum aktiven Mitsingen wurden die Gäste gebeten zu den bekannten Liedern »Macht hoch die Tür« und »Kündet allen in der Not«.

»A Christmas Radio Festival« umfasste eine schwungvolle Mischung amerikanischer Weihnachtslieder wie »Rockin around the Christmas tree« und »Walking in a winter wonderland«.

»Wir schlagen den Bogen zurück in die Heimat«, verkündete Dirigent Heiko Röder, als er seine Musiker zum großen Finale noch einmal zu Hochtouren auflaufen ließ. Den fulminanten Abschluss bildete der Ausblick auf die Weihnachtszeit mit einem Weihnachtslieder-Medley. Zwischen den einzelnen Stücken wie »Ihr Kinderlein kommet« und »O du fröhliche« trugen Heike Arens und Andreas Wiegand vom Kirchenvorstand nachdenklich machende meditative Texte vor. Nach dem gemeinsamen Gebet des Vater Unsers mit Pastor Sojka bedeutete das Verlassen der Kirche jedoch noch nicht das Ende des musikalischen Abends. Am geschmückten Tannenbaum vor der Kirche lud der Kirchenvorstand zum gemütlichen Glühweinumtrunk ein.